

Ein solides Jahresergebnis für Pro Senectute Kanton Zürich

Pro Senectute Kanton Zürich blickt auf ein dynamisches, erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. 2018 war geprägt von der Entwicklung innovativer Projekte und Dienstleistungen. Mit dem neuen Mahlzeitenangebot «CasaGusto», der Dienstleistung «Büroassistenten», oder «DomiGym», dem neuen Bewegungsangebot zu Hause, ist es Pro Senectute Kanton Zürich gelungen, auf die aktuellen Bedürfnisse der älteren Bevölkerung optimal einzugehen. In der täglichen Unterstützung und Beratung der Kundinnen und Kunden standen Themen wie Finanzen, Vorsorge und Wohnsituation an vorderster Stelle. Auch die Freiwilligenarbeit spielt weiterhin eine tragende Rolle bei Pro Senectute Kanton Zürich.

Die Anzahl älterer Menschen, die von Pro Senectute Kanton Zürich unterstützt oder begleitet werden, nahm 2018 weiter zu. Dank dem weiterhin guten finanziellen Fundament der privaten Stiftung konnten wichtige Projekte vorangetrieben und neue Dienstleistungen entwickelt werden. In Kooperation mit Bischofszell Nahrungsmittel AG und Die Schweizerische Post entstand ein neues Angebot an gesunden Mahlzeiten vom Frühstück bis zum Abendessen. Mit «CasaGusto» können ältere Menschen ihr Essen per Telefon oder Internet bestellen und direkt an die Wohnungstür liefern lassen. Vom neuen «DomiGym – Bewegungsangebot zu Hause» profitieren ältere Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Daheim wird ein individuell zugeschnittenes Trainingsprogramm unter fachkundiger Anleitung umgesetzt. Die Teilnehmenden gehen physisch und psychisch gestärkt aus dem Training hervor. Für kurzfristige Unterstützung älterer Menschen bei administrativen Arbeiten sorgt die neue Dienstleistung «Büroassistenten». Dieses Angebot entlastet die Kunden gezielt bei der Abwicklung vieler administrativer Aufgaben.

Für viele Menschen über 60 ist Pro Senectute Kanton Zürich die erste Anlaufstelle bei drängenden Fragen zu ihrer gegenwärtigen Lebenssituation. 2018 konnten in den sieben regionalen Dienstleistungszentren 6'235 Ratsuchenden weitergeholfen werden. 62 % davon waren Frauen, 38 % Männer, zwei Fünftel zwischen 70- und 79-jährig. In fünf von sechs Fällen wurden unsere Beratungsstellen zu Finanzthemen um Rat und Unterstützung angefragt. Über 40 engagierte Sozialarbeitende helfen bei verschiedensten Lebensthemen im Alter, bei Anspruchsabklärungen für Hilfenotentschädigungen und Ergänzungsleistungen, melden die Hilfesuchenden bei den entsprechenden Stellen an und überprüfen Entscheide der Sozialversicherungen. Benötigt eine Person regelmässig administrative Unterstützung, vermitteln die Sozialarbeitenden den Treuhanddienst. In finanziellen Notlagen prüfen sie zudem Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen der Individuellen Finanzhilfe oder weiterer Stiftungen und reichen Gesuche ein. Häufig wird die Sozialberatung auch wegen Rechtsfragen aufgesucht. Meist geht es um Fragen zum Vorsorgedossier Docupass. Auch Fragen zu Gesundheit, Wohnen und Lebensgestaltung beschäftigten die Ratsuchenden im 2018 in besonderem Masse.

Ein unbezahlbares Engagement für Pro Senectute Kanton Zürich stellt die Freiwilligenarbeit dar. Das Engagement der aktuell 3'700 freiwillig Tätigen ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr. Es gilt, die Einsatzmöglichkeiten für Freiwillige so zu gestalten, dass sie auch in Zukunft attraktiv bleiben.

Tabellarische Übersicht

	2018	2017
Beratungs- und Mandatsdienstleistungen		
Sozialberatungen (Klienten)	6'235	6'152
Individuelle Finanzhilfe (unterstützte Personen)	1'799	1'792
Individuelle Finanzhilfe (Unterstützungszahlungen)	4'291	4'441
Individuelle Finanzhilfe (Unterstützungsbeiträge in CHF)	2'270'370	2'223'778
Treuhanddienst (Mandate)	1'156	1'168
Ausgefüllte Steuererklärungen	4'526	4'365
Rentenverwaltung (Mandate)	255	270
Marktpreisfinanzierte Dienstleistungen		
Mahlzeitendienst (Anzahl Mahlzeiten)	121'722	118'593
Umzugshilfe und Packhilfe (Einsatzstunden)	2'642	3'134
Podologie (Behandlungen)	6'382	6'589
Haus- und Begleitservice Perle (Einsatzstunden)	86'442	71'827
Pensionierungsvorbereitungskurse (Seminarteilnehmende)	4'008	3'795
Mitarbeitende		
Anzahl Mitarbeitende	317	305
Vollzeitstellen FTE (Monats- und Stundenlohn)	196.2	182.2
Freiwilligenarbeit		
Anzahl Freiwillige	3'763	3'841
Anzahl freiwillig geleistete Stunden	361'166	367'512
Mittelbeschaffung		
Ertrag Spenden	3'637'171	2'735'978
Ertrag Legate	1'870'877	1'911'078
Ertragsüberschuss (in CHF)	35'950	36'989

Der Jahresbericht und die Jahresrechnung 2018 von Pro Senectute Kanton Zürich sind unter <https://pszh.ch/ueber-uns/aktuelles-und-publikationen/jahresberichte/> als Download verfügbar.

Kontakt

Pro Senectute Kanton Zürich, Franjo Ambrož, Vorsitzender der Geschäftsleitung
Direktwahl: 058 451 51 26, franjo.ambroz@pszh.ch

Bitte schreiben Sie «Pro Senectute Kanton Zürich» aus, wenn der Name unserer Stiftung genannt wird. Die Kurzform «Pro Senectute» bezieht sich auf «Pro Senectute Schweiz», die als nationale Geschäfts- und Fachstelle eine eigenständige Stiftung ist.

Pro Senectute Kanton Zürich ist als private, gemeinnützige Stiftung seit über 100 Jahren die Fach- und Dienstleistungsorganisation in den Bereichen Alter, Altern und Generationenbeziehungen im Kanton Zürich. Sie ist die kompetente Ansprechpartnerin für ältere Menschen, ihre Angehörigen sowie Behörden, Verwaltung und Institutionen. Pro Senectute Kanton Zürich erbringt soziale Dienstleistungen mit über 300 fest angestellten Mitarbeitenden und mehr als 3'700 freiwillig Tätigen im ganzen Kanton – vor allem in den sieben Dienstleistungszentren Unterland und Furttal in Bülach, Limmattal und Knonaueramt in Schlieren, Zimmerberg in Horgen, Pfannenstiel in Meilen, Oberland in Wetzikon, Winterthur und Weiland in Winterthur und in der Stadt Zürich. Zusätzlich sind in der grossen Mehrzahl aller Gemeinden im Kanton ehrenamtliche Ortsvertretungen von Pro Senectute Kanton Zürich tätig.